



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP und SSW

Schleswig-Holstein steht an der Seite der Ukraine!

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag steht unverrückbar an der Seite der Ukraine und ihrer Bevölkerung und verurteilt den russischen Angriffskrieg auf das Schärfste. In diesem Zusammenhang begrüßt der Landtag die Initiative der Landtagspräsidentin, eine Solidaritätspartnerschaft für eine Region in der Ukraine zu übernehmen. Der Landtag bittet die Landtagspräsidentin, die Gespräche fortzusetzen und das Vorhaben zu konkretisieren.

Begründung:

Über ein Jahr dauert der russische Angriffskrieg auf die Ukraine nunmehr an. Ein Jahr voller Leid für die ukrainische Bevölkerung. Gleichzeitig beeindruckt der Mut und das Streben der Menschen in der Ukraine nach Freiheit. Im Kampf für die ukrainische Freiheit, aber gleichzeitig auch die europäischen Werte steht Schleswig-Holstein an der Seite der Ukraine. Die Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner engagieren sich tatkräftig bei der Aufnahme und Integration von Geflüchteten aus der Ukraine. Als Symbol eines geeinten, lebendigen Europas soll der Landtag eine Regionalpartnerschaft übernehmen.

Tobias Koch
und Fraktion

Lasse Petersdotter
und Fraktion

Thomas Losse-Müller
und Fraktion

Christopher Vogt
und Fraktion

Lars Harms
und Fraktion